

Halle und Umgegend.

Halle, 19. Dezember.

Der "goldene Sonntag" hatte einen gewaltigen Verkehr mit sich gebracht. Zu Fuß, zu Wagen und mit der Eisenbahn waren bei dem herrlichen Wetter viele Tausende nach Halle geeilt, um ihre Weihnachtseinkäufe zu besorgen. In den Straßen tobten und drängten sich ungeschickte Menschenmassen. Mit dem Einbruch der Dunkelheit nahm der Verkehr noch größere Dimensionen an, die Rückstraße lieferten schon längere Zeit mehr als 1000 auch die Fußgänger von den Fußgänger benutzt werden mußten. Die Straßenbahn und Straßenbahn waren mit größter Vorsicht vorzugehen. Vor den langsamsten erleuchteten Schaulustigen stauten sich vielfach die Massen, ganz besonders in den Hauptgeschäftsstreifen der inneren Stadt. Die Anstrengung aus der Umgebung lieferten gestern noch das größte Stückgut der Kunst- und Schulartikel. Der allabendliche Tagelohn gab dem Strohbinden ein besonderes Gepräge. Wer nicht selbst Gelegenheit hatte, sich in den Geschäften umzusehen, der konnte an den hochgekauften Strohbinden, den schwer bewachten Strohbinden und den vollgepackten Geschäftswagen erkennen, daß der "goldene" Sonntag seinem Namen alle Ehre gemacht hat.

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

von Sachse & Co., Bugenbagenstraße, hier, verläßt. Der Einbrecher ist von der Straße aus durch ein eingedrückttes Fenster in die Werkstatt eingedrungen, hat sich mit Hammer und Meißel verhehrt und versucht, im Komptoir den Geldschrank zu öffnen, was ihm aber nicht gelang, im Komptoir einen gewissen Schmiedewerkstätten hat der Dieb etwa 50 Mk. gestohlen und sich dann nach dem Geldschrank entfernt. Dieser ist es noch nicht gelungen, des Einbrechers habhaft zu werden.

Zähringer Bezirksverein Deutscher Ingenieure.

Die Dezemberfeier fand im "Hotel Stadt Hamburg" unter Vorsitz des Herrn Prof. Dr. K. W. v. S. statt, der nach Vorlesung der Einläufe den Bericht über das ablaufende Vereinsjahr 1904 erstattete. In einem längeren interessanten Vortrag hat dann der Vorsitzende Herr Prof. Dr. Ing. A. Schuler die Geschichte der Vereinigung des Vereins, der Mitglieder, welcher im Auftrage des Kultusministeriums die Werke unternehmen durfte, betonte im Anfang seiner Ausführungen, daß er zunächst nur in kurzen Zügen ein Geleitbild der Vereinigung wollte, ohne betreffend technischer Angelegenheiten auf Einzelheiten einzugehen, die er sich für einen späteren Vortrag vorbehalten wollte. Die Rede betraf die Geschichte der Vereinigung, die seinen Ursprung in der Gründung des Vereins durch die Schlichtung von Eisensteinen erster Natur hatte. Das Schiff "Blücher" lief am 16. Oktober d. J. in New York ein. Von der Fülle der Einträge, welche das Leben von New York bietet, wurde einleitend über jene enorm hohen Gebäude erwähnt, welche der Mensch mit dem Namen "Wolkenkratzer" belegt, die Verbindung mit dem Namen "Wolkenkratzer" belegen, die Fülle der Einträge, welche das Leben von New York bietet, wurde einleitend über jene enorm hohen Gebäude erwähnt, welche der Mensch mit dem Namen "Wolkenkratzer" belegt, die Verbindung mit dem Namen "Wolkenkratzer" belegen, die Fülle der Einträge, welche das Leben von New York bietet, wurde einleitend über jene enorm hohen Gebäude erwähnt, welche der Mensch mit dem Namen "Wolkenkratzer" belegt, die Verbindung mit dem Namen "Wolkenkratzer" belegen.

Stadt-Theater. 18. Dezember.

"Bar und Zimmermann."

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

Stadt-Theater. 17. Dezember.

"Bar und Zimmermann."

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

von Ehrlich die allen inslande ist, mittelmäßig begabte Sänger vor der Besichtigung im Bühnengetriebe zu beobachten, nur in sehr beschränkter Weise vorhanden ist. Darauf deutet auch das vorläufige Resultat der Probe in Gärten, die keine andere Erklärung nicht erkennen, die Frage sollte zu etwas nicht duhnen) und das verdammt aus der erhabenen Mängel an Geist und Willkür: ein netter Bar, der weiter nichts zu tun weiß, als die Hände in die Seite zu stemmen! Der Vortrag des nicht unangelegenen "Wieder" verdammt unerschrocken Gemüter zu beiraten. — Als Worte präferierte sich eine Folge: die der 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Stadt-Theater. 18. Dezember.

"Bar und Zimmermann."

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

Stadt-Theater. 17. Dezember.

"Bar und Zimmermann."

Die kirchlichen Armenbesichtigungen wurden ihren Anfang genommen. Am Sonnabend nachmittag wurden im Marktplatz ein Glaube in zwei Abteilungen, die Armen der St. Georgenkirche und die Armen der St. Marienkirche, und deren Weib besichtigt. — In gleicher Weise folgten demnächst die Armenbesichtigungen in den übrigen kirchlichen Gemeinden.

Der Inventur-Ausverkauf Mittwoch den 28. Dezember. Weisbeckstr. 101.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Abgang der Eisenbahnzüge.

Table with 3 columns: Destination, Time, and Notes. Includes routes to Magdeburg, Halle, and other regional cities.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Table with 3 columns: Destination, Time, and Notes. Includes routes from Magdeburg, Halle, and other regional cities.

Blücher-Brennerei advertisement for beer and wine, located at Sternstraße 7a.

Weihnachts-Verkauf! Special offer for stockings and socks.

A. Brandt, Alte Promenade 7, advertisement for fabrics.

Praktische Festgeschenke: Cakes, coffee, and other party gifts.

Feldbahn-affe advertisement for a toy monkey.

Geldschranke, Kassetten, Copierpressen advertisement.

Samos-Ansele advertisement for wine.

Puppen-Betten advertisement for baby beds.

Hobelbänke advertisement for workbenches.

Familien-Andrichen advertisement for family portraits.

Carl Jung advertisement for a portrait.

Heinrich Doebel advertisement for a portrait.

Ludwig Barth advertisement for a portrait.

Wartchen advertisement for a portrait.

Bräutigam advertisement for a portrait.

Hausfrauen! advertisement for a cleaning product.

Triumph-Seifenpulver advertisement for soap.

Reparaturen-Anfrage advertisement for repairs.

Winter-Parquetts u. Joppen advertisement for clothing.

Freundliche, Angenehme Fremde vom 17. bis 19. Dezember. Stadt Amberg, Herr Ferdinand von Hellhoff...

Entlassener Kaufmann aus Arnstadt bei Arnstadt. Kaufmann von Wangenheim mit Wohnung am Braunschweig...

For the Christmas holidays: Baumkuchen, Torten, Pasteten, Eis- u. Crèmespeisen.

Christmascarefree: Regenschirme, Fr. Rickelt, Auswahlsendung.

Brautentwürfen: H. Stollberg, Zigaretten-Geschäft.

Housewives! Demand more triumph soap.

Christmas inquiries: Triumf-Seifenpulver.

Reparations request: 21. Dezember.

Ala hervorragend geeignetes Festgeschenk besonders empfohlen: Beschreibende Darstellung der älteren Bau- und Kunst-Denkmäler der Stadt Halle und des Saalkreises.

Eisenbahn-Matten advertisement.

Christmas 1904: Erfahrungen gemäß bieten sich in den letzten Tagen vor dem Fest.

Reparations request: bei mir deklariert, daß die redigierete Berichtigung folgendermaßen lautet.

Winter-Parquetts u. Joppen advertisement: nur solche, anerkannte Stoffe, wie auch Stoffe verarbeitet, sollen hier auszuwählen sein.

Eisenbahn-Matten advertisement: an Rollen, aber sehr gut erhalten.

Christmas 1904: Erfahrungen gemäß bieten sich in den letzten Tagen vor dem Fest.

Reparations request: bei mir deklariert, daß die redigierete Berichtigung folgendermaßen lautet.

Christmas 1904: Erfahrungen gemäß bieten sich in den letzten Tagen vor dem Fest.

Reparations request: bei mir deklariert, daß die redigierete Berichtigung folgendermaßen lautet.

Winter-Parquetts u. Joppen advertisement: nur solche, anerkannte Stoffe, wie auch Stoffe verarbeitet, sollen hier auszuwählen sein.

Eisenbahn-Matten advertisement: an Rollen, aber sehr gut erhalten.

Christmas 1904: Erfahrungen gemäß bieten sich in den letzten Tagen vor dem Fest.

Reparations request: bei mir deklariert, daß die redigierete Berichtigung folgendermaßen lautet.

Christmas 1904: Erfahrungen gemäß bieten sich in den letzten Tagen vor dem Fest.

Reparations request: bei mir deklariert, daß die redigierete Berichtigung folgendermaßen lautet.

Winter-Parquetts u. Joppen advertisement: nur solche, anerkannte Stoffe, wie auch Stoffe verarbeitet, sollen hier auszuwählen sein.

Zu bekannt billigen Preisen empfehlen wir:

Praktische Weihnachts-Geschenke.



Kinder-Kaffee-Service von 1 Mk an bis 9 Mk Kinder-Kochherd von 50 Mk an bis 80 Mk

Erstes Geschäft: **Burghardt & Becher.** Zweites Geschäft: **Devinstraße**
 Leipziger Str. am Turm. am Ballmarkt.

Mitglied des Rabatt-Verbands.

Original-Oelgemälde und fertig gerahmte Bilder

in allen Preislagen in bekannt reichster Auswahl bei

Tausch & Grosse,
Buch- und Kunst-Handlung.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin



Empfehlenswerte Festgeschenke

in eleganten Einbänden:

Die politischen Reden des Fürsten Bismarck. Historisch-kritische Gesamt-Ausgabe, besorgt von Dr. Carl v. Söyl. 14 Bde. Mit einem Portrait des Fürsten nach Franz von Lenbach. R. 130.—

Bismarcks Briefwechsel mit dem Minister Freiherrn von Schlieffen 1858—1861 R. 4.—

Erinnerungen an Bismarck. Von Freiherrn von Witt nach. 6. Auflage. R. 2.—

Heinrich Friedjung, Der Kampf um die Vorkriegsperiode in Deutschland 1859—1866. 2 Bände. Mit 9 Karten. 6. Aufl. R. 28.—

Reinhold Köser, Friedrich der Große als Kronprinz. 2. Auflage. R. 5.50

— Fäsig, Friedrich der Große. 2 Bände (Bd. I 3. Auflage, Bd. II 2. Auflage) R. 26.—

Cheveret, Kindner, Weltgeschichte seit der Völkerwanderung. In 9 Bänden. Im Erscheinen begriffen. Bishe erschienen Band I—III

Preis jedes Bandes in Leinenband R. 7.— In Halbriemband R. 7.50

Albert Pfäfer, Die Amerikanische Revolution 1775—1783. Entwicklungsgeschichte der Grundlagen zum Freistaat wie zum Weltreich unter Hervorhebung des deutschen Einflusses. 2 Bände. Mit zwei Karten R. 14.—

Albert von Ruville, William Pitt, Graf von Chatham. Mit einem Portrait und fünf Karten. R. 29.—

H. von Zwiernick-Südenhoff, Deutsche Geschichte von der Auflösung des alten bis zur Errichtung des neuen Kaiserreiches (1806—1871). 3 Bände R. 26.—

Zu beziehen durch die meisten Buchhandlungen

Nachhilfe-Institut,

Neue Frauenstraße 5.
In meinem Nachhilfe-Institut erhalten Schüler aller Schulen Arbeits- und Nachhilfebücher in allen Schulfächern. Th. Starke.

Maschinenfabrik Kappel in Chemnitz

liefert Sägegatter und Holzbearbeitungsmaschinen als 30jährige Spezialität — erstklassiges Fabrikat — ebenso

Sauggasmotoranlagen Kappel.
Billigste Betriebskraft der Gegenwart — 1/2—2 Ps. per HP. u. Stunde. Bahnräder Anlagen überall mit ausgezeichnetem Erfolg einsetzbar.

— Gas- und Benzin-Motoren. — Verkaufsstelle: Frau Ernst Hauke, Halle a. S.

Blumentische, Blumentopfstände, Palmenstände, Kleiderstände,

neue gelegene Muster, empfehlend in reicher Auswahl

Wilh. Heckert
Gr. Ulrichstr. 57.

SAUGGASMOTORE!

Billigste Kraft!



ca. 3/4 bis 1 1/2 Pfennige pro Pferdekraft und Stunde.

Motorenfabrik Oberursel bei Frankfurt a. M.

General-Vertreter für Thüringen: Ingenieur Carl Schwarz, Erfurt, Arnstädterstrasse No. 25.

Gutschein!

Mark 3 Wert Mark 3. Bei Einkauf eines Herren-Winter-Paletots

wird ein solcher Gutschein bis 1. Januar 1905 in Zahlung genommen.

Otto Knoll, obere Leipzigerstrasse 36 (Pechorbräu).